

SICHERHEIT KREDITKARTEN?

Kreditkarten sind oft ein unverzichtbares Zahlungsmittel. Zum Schutz vor Missbrauch müssen aber einige Richtlinien befolgt werden. Die Wichtigste: Den Verlust der Karte sofort melden.



Sicherheitstipps Alltag

- Unterschreiben Sie die Kreditkarte gleich nach Erhalt auf der Rückseite.
- Die Karte sollte nie unbeaufsichtigt herumliegen.
- Behandeln Sie die Karte wie Bargeld.
- Wenn Sie die Karte für eine Zahlung an Dritte weitergeben, achten Sie darauf, dass Sie die Transaktion – etwa an einem Restauranttisch oder an der Kasse – mitverfolgen können.
- Prüfen Sie stets den Geldbetrag auf dem Beleg.
- Unterschreiben Sie keine Blanko-Belege.
- Sammeln Sie alle Belege und kontrollieren Sie Ihre Monatsabrechnung.
- Führen Sie den PIN-Code nicht in schriftlicher Form mit sich.
- Wählen Sie für Ihren PIN-Code eine abstrakte Zahlenfolge. Das Geburtsdatum, die eigene Autonummer oder andere leicht nachvollziehbare Kombinationen sind zu vermeiden.

Sicherheitstipp Ausland

Wird Ihnen im Ausland ein Kaufbeleg zur Unterschrift vorgelegt, auf dem auch der Wechselkurs sowie die Summe in Schweizer Franken angegeben sind: Unterschreiben Sie nicht, ohne den Kurs geprüft zu haben. Dieser ist oft massiv schlechter als jener Ihrer Kreditkartenfirma zuhause. Sie können darauf bestehen, in der Landeswährung zu bezahlen.

Sicheres Online-Shopping

- Die 3-D Secure-Technologie ist Standard für sicheres Bezahlen mit Kreditkarten im Internet.
- Achten Sie bei einem Online-Shop auf Logos mit der Aufschrift «Verified by Visa» oder «MasterCard SecureCode».

- Wird diese Technologie nicht angeboten, gilt: Kartendaten nur online eingeben, wenn eine 128-Bit-SSL-Verbindung vorhanden ist (SSL: Secure Sockets Layer).
- Ist eine solche 128-Bit-SSL-Verbindung nicht vorhanden, übermitteln Sie Ihre Daten nur per Fax oder telefonisch. Sehen Sie im Zweifelsfall von einer Bestellung ab.
- Geben Sie bei eingehenden Telefonanrufen keine Auskunft über Ihre Kartendaten, bevor Sie nicht klar identifiziert worden sind.
- Von Bestellungen auf öffentlichen Computern sollte abgesehen werden.
- Schützen Sie Ihren Computer mit einer aktuellen Virenschutz-Software oder einer Firewall-Technik.

Für Notfälle

- Bei einem Verlust der Karte im In- oder Ausland melden Sie sich bitte sofort telefonisch bei Ihrem Kartenherausgeber oder einer Notfallnummer, die rund um die Uhr während 24 Stunden erreichbar ist.
- Melden Sie sich umgehend bei Ihrer Kreditkartenfirma, wenn Sie eine falsche Buchung oder andere verdächtige Indizien auf Ihrer Abrechnung entdecken. Die Karte wird in beiden Fällen gesperrt. Für Sie entsteht kein Schaden.
- Bei einem Diebstahl erstatten Sie bei der Polizei Anzeige. Verlangen Sie abschliessend eine Kopie des Polizeirapports.
- Tragen Sie die Notfallnummern stets bei sich.

Best-Finance GmbH
Postfach 2350
5001 Aarau

www.best-finance.ch

info@best-finance.ch

Telefon +41 62 823 08 03

Whatsapp +41 79 450 55 45

BEST
FINANCE